Presseinformation

24. Januar 2008

Neue Ausstellungen und Kleinbild-Projektionen

Aktuelles aus Klosterneuburg, Krems und Annaberg

Im Essl Museum in Klosterneuburg wird heute, Donnerstag, 24. Jänner, um 19.30 Uhr die Ausstellung „Was uns Malerei bedeuten kann" eröffnet. Mit der ausschließlich aus Werken der Sammlung Essl bestückten Schau erinnert das Sammlerpaar Agnes und Karlheinz Essl an den im Mai 2007 verstorbenen deutschen Künstler Jörg Immendorff, mit dem sie eine langjährige Freundschaft verband. Ausstellungsdauer: bis 20. April; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich Mittwoch bei freiem Eintritt von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und http://www.essl.museum/.

Noch bis 17. Februar ist in der Gamsburgschule in Annaberg eine Gedenkausstellung zum 85. Geburtstag von Sepp Gamsjäger mit dem Untertitel „Ein Künstlerleben 1923 - 1991" zu sehen. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02728/8202 bzw. 0676/425 33 70, e-mail office@gamsburg.at und http://www.gamsburg.at/.

Im Foyer des ORTE-Büros in Krems/Stein zeigen Katarina Veldhues und Gottfried Schumacher am Montag, 28. Jänner, ab 18 Uhr eine Außenprojektion auf den gegenüberliegenden alten Gebäudeteil der Justizanstalt Stein sowie zwei Innenraum-Projektionen u. a. zu Orten bzw. „Un-Orten" in Krems und Umgebung. Die Kleinbild-Projektionen können vom Besucher selbst manuell bedient werden. Nähere Informationen beim ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und http://www.orte-noe.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at